

#### Vielen Dank für die Wahl eines unserer Produkte !

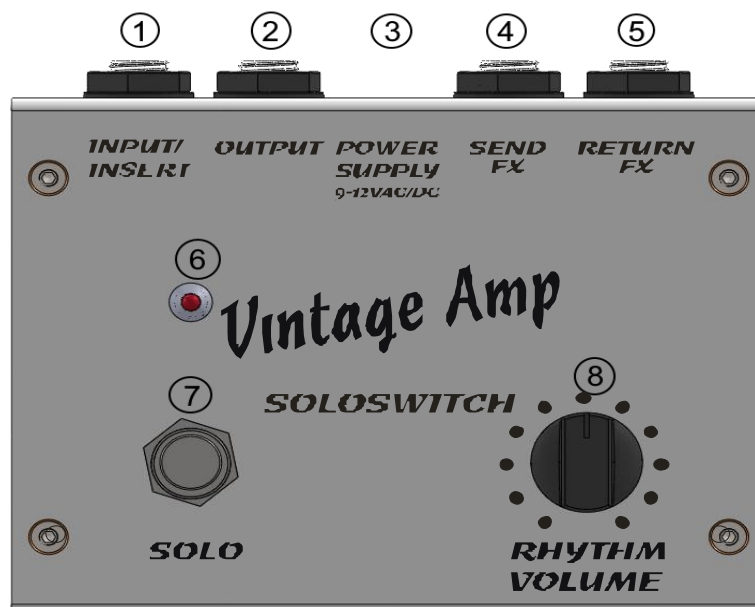
Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Anleitung sorgfältig durch.

Der Soloswitch ermöglicht auf einfache Weise zwischen Solo- und Rhythmuslautstärke umzuschalten. Das Gerät reduziert den Pegel des angeschlossenen Instruments. Auf Knopfdruck kann zwischen reduziertem Pegel und originalem Pegel gewechselt werden. Die Reduzierung des Pegels lässt sich über einen Drehpotentiometer verändern.

Auf Grund der passiven Schaltung verursacht das Gerät keine Soundveränderung und lässt sich problemlos mit den meisten gängigen Verstärkern verbinden.

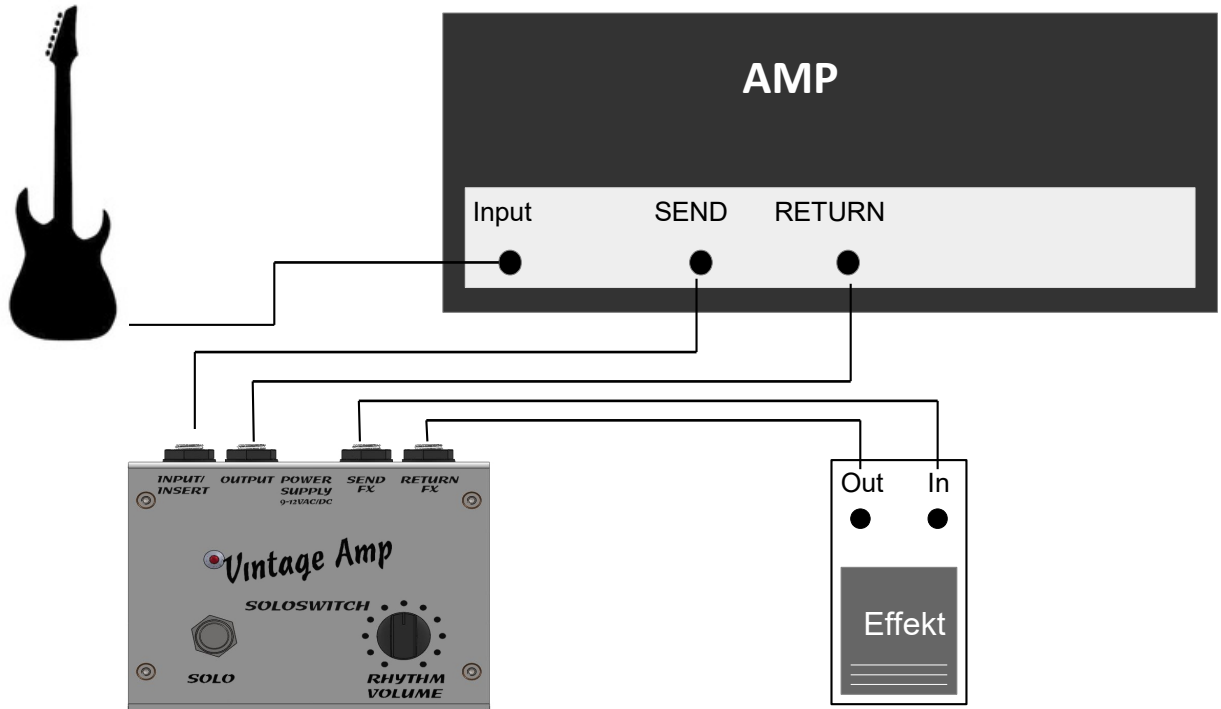
#### Beschreibung der Geräteelemente und Funktionen:

1- Input/Insert	Bei Verwendung eines Monokabels dient diese Buchse als Instrumenteneingang. Alternativ kann bei Verwendung eines Stereoklinkenkabel 6,3 mm der Soloswitch mit dem Insert des Verstärkers verbunden werden.
2- Output	Verbindung zum Instrumenteneingang des Verstärkers.
3- Power Supply	Buchse zum Anschluß eines Netzadapters. 9-12 Volt AC/DC. Auf die Polung bei DC muss nicht geachtet werden.
4- Send FX 5- Return FX	Beide Buchsen dienen zum Einschleifen eines Effektgerätes (Siehe Skizzen).
6- LED Rot	Kontrollanzeige für die Schaltstellung.
7- Solo	Fußschalter zum Aktivieren/ Deaktivieren der Solofunktion.
8- Rhythm Volume	Einstellung des Verhältnisses zwischen Rhythmus- und Sololautstärke.



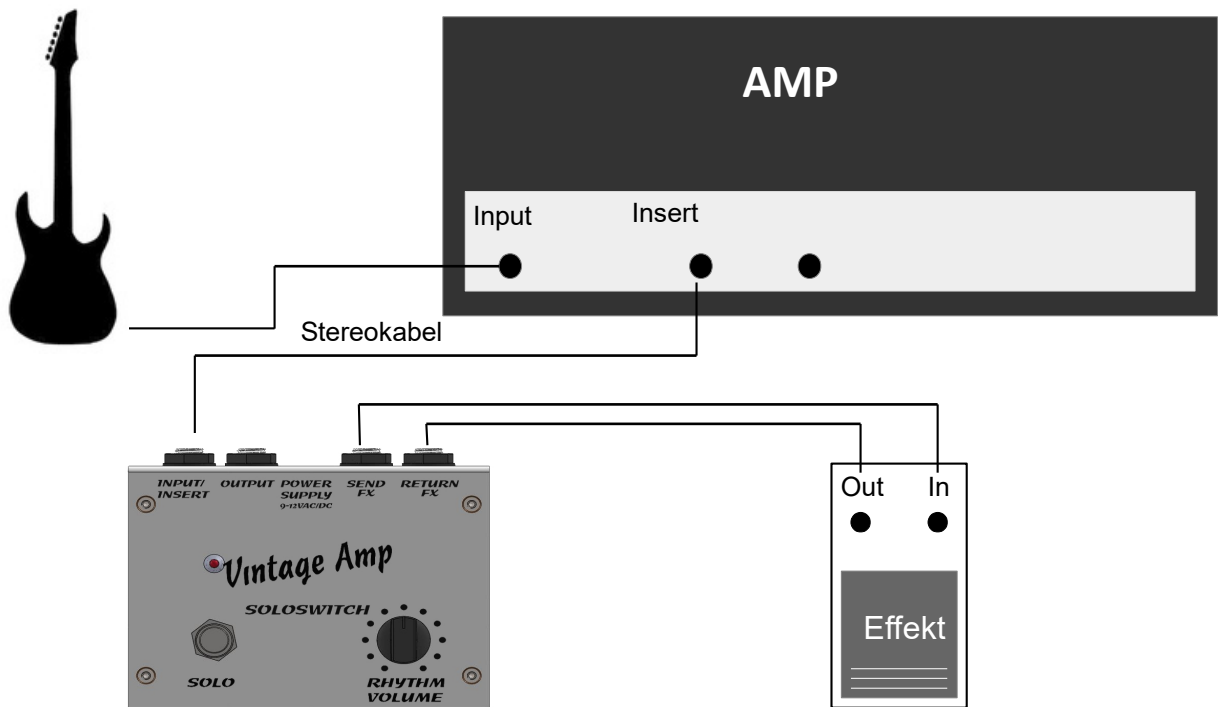
## Anwendung 1

Bei Verwendung mit Gitarrenverstärkern, die lediglich über einen seriellen Effektweg verfügen, ergibt sich folgende Verkabelung:



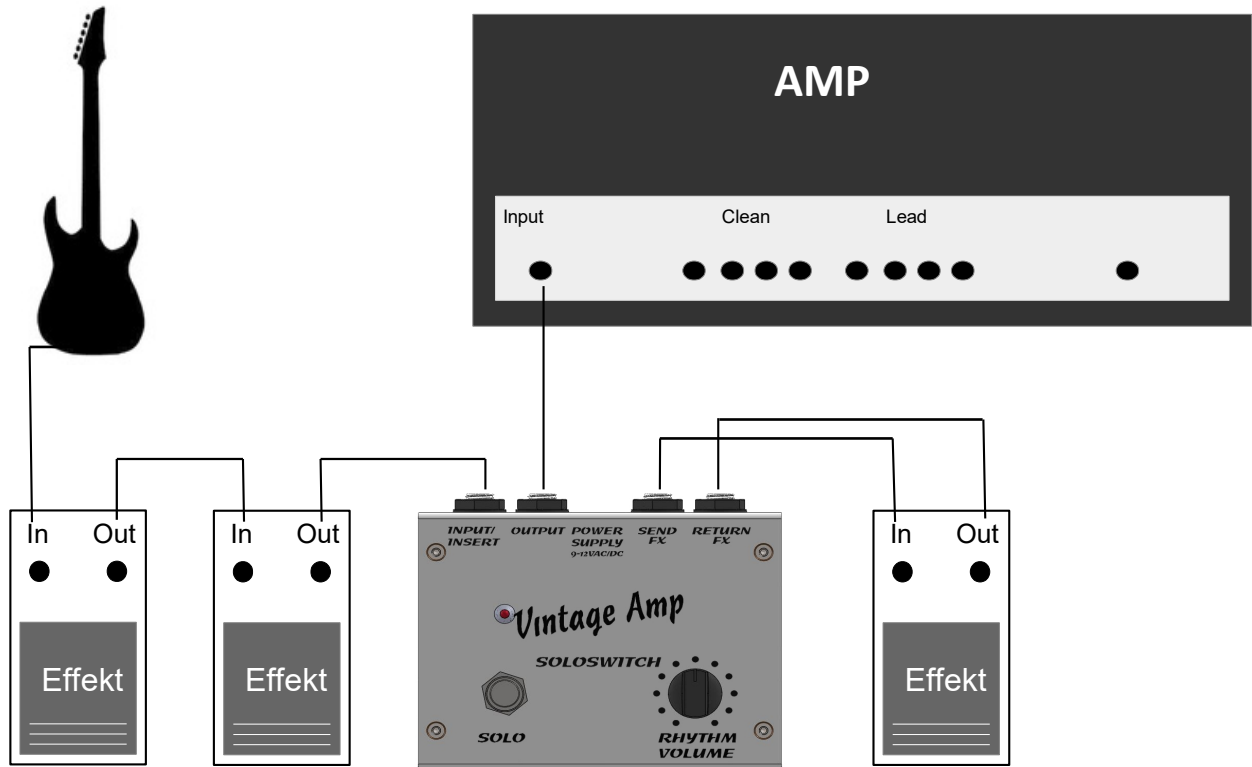
## Anwendung 2

Bei Verwendung mit z.B. dem Vintage Amp Stagemaster ist folgende Verkabelung möglich:



## Anwendung 3

Bei Verwendung eines Verstärkers mit vorgeschalteten Effekten kann folgendermassen verkabelt werden:



### Hinweise:

Das Gerät kann alternativ zu einem Netzadapter auch mit einer 9 Volt Batterie betrieben werden. Hierzu das Gehäuse mit Hilfe eines Vielzahnsschlüssels T10 öffnen und die Batterie einlegen.

Das Gehäuse hat an der Rückseite vier Bohrungen  $\varnothing$  4,3 mm zur Befestigung auf einem Effektboard.

Alternativ können auch die vier beiliegenden Gummipuffer an der Unterseite aufgeklebt werden, falls der Fußschalter ohne Effektboard benutzt werden soll.